Es ift ein Mann braugen und ein In'ne, ber frant ift," melbete bas

Ein franter Junge? Der ift wohl in ber Ctage irre gegangen und will 3um Doctor?"

"Rein, ju Ihnen." Run bann berein."

In ber Thure ericbien ein Mann bon ruftigem Ausfeben, mit ftart ergrautem Ropf. und Barthaar. Binter ibm ein Junge, balb noch ein Rind, fauber gefammt und reinlich getleidet. Indem Die Beiben aus bem Schatten ten, tam bas Weficht bes Rleinen in Die ben Du ihnen mit einer folden That muth himmeggugeben. richtige Belle. Gin ichmales, blaffes bereiten, nicht an die große Gunde, die Beficht, mit guten, treuen Mugen. Rrantheit fant nicht barin geidrieben, bafür ein Schlimmeres: ein frubgeitiger mich mit feinen guten Augen wie ber-Ernft, wie ber Biberichien eines noch munbert an. unbermunbenen Rummers.

Sie baben Die Gute gehabt, fich nach meinem Cobne gu erfundigen, Berr," gleich ben Ramen eines gemeinsamen ber Mann ftief mit ben Gugen nach nen. Die einen haben ihre Garbe ber- batten. getommen ift.

bon uns ju unterbrechen magte. Der gegen die Rebling und topfüber in Rnabe blidte nach bem Bater, ber Cee .. Bater nach bem Cobn. Beibe ichienen offenbar die Unterbrechung bes Schwei- ter?" getrieben, mit bem Ginfat feines eige- und bann tam bas Boot, ba bob er nen Lebens wieder gerettet. Und nun mich binein, und aus dem Boot ba faß diefer Gerettete bor mir und mar- jogen fie mich wieder an Bord . tete, daß ich ju ihm fprechen werbe. Man begreift, bag bas nicht fo leicht fprocen, als ob es fich um eine Cache der ericeint uns anders als fruber. Es in Gee mar nabe bem Requator ge- Bater. ift, als lage gwifden ibm und uns ein than, in einem Baffer, das bon Saigeheimnigvolles Drittes.

borüber," fagte er, "ein gutes Rind, ausschließlich unter dem Banne ber ergefund, willig und bor Allem-luftig. littenen Dighandlung. Das beißt, luftig mar er - bis gur bie, zweite auf einem Dampfer, Die ben Faden bes Gefprachs wieder auf. Gin folides Schiff, Diefer than, mas Du nicht hatteft follen?" Dreimafter, ein icones, ichones Schiff. Run antwortete wieder ber Bater. fien, ger Junge ging gerne mit. Obwohl Er hatte es von Matrofen, die mit in Belt." eigentliche Cajuten-Junge. Dafür tam arme Junge fich an bem tritifden Coloffe. ber für ibn auf Ded. Es mar ein Tage allenfalls hatte gu Schulden tommeinen Cobn geworfen und wo er ibn in ber Rajute jum Trinten bereit ftebe. Diefe fleine Geichichte nieber, Die eine traf, fiel er ibn an. Wiffen Gie, Berr, "Und bas mar freilich nicht gang fo feltfame Moral bat, die im Grunde batte. wer zur See gefahren ift - und auch ich ichidlich," fügte ber Alte hinzu. "Denn gar feine ift, und braugen trault ber bin Seemann - ber weiß, daß eine auf unferen hamburgifden Schiffen Rebel an ben Fenftern herum, wie ein gefunde Badpfeife oftmalen mehr wirtt, ift es Brauch, in folden Fallen gu alter Bierontel, ber bas Schluffelloch wie ein Salbjahr auf einer Navigations- fagen: "Sturmann belaben Ge ben nicht finden tann, biemeil biefes Loch foule. Mis baber mein Jung' nach Raffe to brinten." Das mar aber boch nicht großer und fein Bierjammer nicht gurudtam, ba bachte ich, na, ben haben mann, um auf fein Opfer loszufahren Leute an einander borüber, ftogen fich fie eben Schifferdeutsch gelehrt, frug mit den Borten: "Teub', ich will Di an und fagen nicht einmal "Bitte!" ibn darum auch weiter nicht aus, um Bildung lehren," und den Jungen fo wenn fie fich getreten haben. Und wenn por fich bin faß, nicht effen wollte und Mund gebort haben. Das bat auch mir feine Babl, als Roble in ben nen Beidwiftern, ba mar er mir boch gefagt." leid, ich nahm ihn bor und fprach ihm Troft gu. Die Diebe haft Du ja nun getlagt?" boch einmal weg, fagte ich gu ihm, bent'

fort: 3ch feste ihm gu, doch ausgufprechen, mas ibn brudt, und ba faate er: "Bater, es ift etwas mit mir ge- Unbeil über die Geefahrenden gebracht. auch das Schwerfte ju ertragen. Das fenden gu durfen. Laffen Sie fich baf- nur ju jung!" fchehen . . .

weiter und ba tommt es endlich ber- viele gar nicht. Chne Unterlag fpulaus: "Das Leben hat er fich nehmen ten bie ausrollenden Bogen gerichlagene

behaftliche Warme burch ben Raum. waren für ben Kundigen in wenigen Stadtchens n. fagen eines Bormittags berholt burchgelesen und auf den Tisch einzig und allein nur zu jung sei, nuß- holen." Und gang nabe an diesen Racheln faß Beilen gar oft mehr an Tragit bes in beiterfter Stimmung brei Mufiter gelegt, auch ben Frachtbrief noch ein-ber alte Seemann und einen warmen Menschenlebens enthalten, als in ben bes Stadtmufittorps. Giner von ihnen mal betrachtet hatte. Rod aus ftartem Duffel hatte er auch ergreifendften Dichtungen, die in den hatte einen tleinen Ereffer in der Lotterie Rod aus fartem Duffet hatte er fich Schauspielhausern die Maffen zu Thra- gemacht, weshalb er nicht umbin tonnte, ichau' nur, was für ein Prafent mir Rudfprache mit seiner Gattin, fragte tigt): "Giebt's denn hier auch Discipliwie im Froft und feine Stimme wurde nen ruhren. Man weiß nicht, was feine zwei intimften Freunde und Rol- beute gemacht worden ift für meine er nach einer Weile die Anwesenden, ob narftrafen für die Infassen?" rauh. Er berftummte.

## Sonntagsgalt.

Jahrgang 20.

Beilage jum Rebrasta Etaats:Anzeiger.

Ro. 26.

Du bamit begeben murbeft? . . .

"Und bann, mas geichah bann mei-

Das war alles ruhig und ichlicht ge- Abmehr. fifchen wimmelte, und auch diefe Erin= ben gu. Da legte fich ber Bater in's Mittel, nerung ließ ben Jungen ungerührt. Dein Junge ba, ift funfgebn Es war, als ftanbe er auch jest noch gipal!" rief ber Junge luftig berüber.

"Aber wie, um's himmels willen,

für ben Dedbienft gebenert, murbe er Gahrt gemefen, daß fein Cohn dem folechter Taufd. Ohne alle Urfache men laffen, beftand in einer Melbung aber bin ich nicht mehr. Da fige ich in feiner letten Sahrt ordentlich verbeult mabrhaftig tein Brund fur den Steuer- fleiner werden will. Und in Diefen Die

"Ab, Gie haben ben Steuermann

nicht weiter baran, dafür haft Du wie- Biergebn Tage bat er in ber Unter- bein bas Leben freilich ichon in frubeber etwas Tuchtiges gelernt und wirft fuchung gefeffen, bann bat er breibun- ren Jahren fo arg mitgefpielt bat. Die Arme um meinen Sals und weinte, immer die Luft am Geedienfte berloren gu. Und wenn ibm die Sonne an der gnugen, Die Goli auf 3hrem Inftru- men!" fcbrieen mehrere qualeich.

Biele Schiffe, Die unterwegs gemefen, bat mein fleiner Schiffsjunge bewiefen. felbe recht wohl betommen! 3ch gang erichroden, fragte natürlich baben ihr Biel nur beripatet erreicht, Schiffstheile an's Land, haufig auch 3m Ofen fnifterte die Roble und Leichen. In den langen Unfallsliften, bon ben blanten Racheln aus ging eine welche Die Zeitungen beröffentlichen,

Dachteft Du benn fo gar nicht taufenbe, über Die Opfer wirflich burch- mehr feine Rollegen auf, auszutrinfen, ichen beim Abzieben biergu bernebber Thure in bas Licht ber Stube tra- an Deine Eltern, nicht an ben Schmerg, lebter und ichreflicher Leiden mit Gleich- um am Rachmittag noch einen fleinen men?"

Sturmtage eine gabrt nach bem Segelblid ift immer von Intereffe. Das fofort nach einer Glaiche im Regale. Es entftand eine Baufe, Die Reiner mehr, nur teine Schlage, ftolperte wie mit icharfen Meffern abgefratt, an paar Glafchen fpendet." manden war bas Spierenwert burchwirrt, an anderen bingen bie Gegel guter Rerl ift er." durchriffen, noch in derfelben flüchtigen mabrend bes Rampfens mit bem fcme- ftanbiges Gafichen, fulle baffelbe mit bas große Zimmer feftlich bergerichtet. beit. Bor einigen Tagen mar eine ter bem Schiffe brein. Aber ba tam Schaben an allen Enben. Man fab, fleine Rotig burch Die Damburger es mir durch ben Ropf, wenn Du wie hart da um's Leben gerungen Bir fahren beute Rachmittag nach R., Egwaaren und einer Unmaffe Beinein Schiffsjunge in Folge fortgefester Bord nehmen, und wenn Du an Bord hatte biebei alle feine Maften einge-Difthandlungen feitens feines Steuer- bift, geben die Baue ja boch wieder buft. Es fab jest in feiner rubigen fcreibe einen ichmeichelhaften Brief mar auf einem Geftell ein Beinfaß Bein ein Ende ju machen. Der über als er war, bamit bas Baffer binein- gefchlagen find. Und auf allen biefen ift es, wie 3hr ja wißt, febr ichlecht be- fo und fo vielten Male bas Arrangebiefe Folgen feiner Miffethaten er- laufen tonne. Da war aber auch icon Schiffen mar es ruhig, tropbem es ftellt." Rrafte gu fammelet für neue, fünftige ftellen.

Da wridte eine Jolle an der meinen ging und bag mir bie Borte fehlten. gehandelt batte, Die gerade nur fo und borüber. Darinnen fagen ein Mann Denn wer erft einmal mit fefter Sand nicht anders bat fein muffen. Die und ein Rnabe. Beibe gruften und an die Pforten der Emigfeit gepocht bleichen Bangen bes Rleinen blieben im felben Augenblid batte ich auch und bon dorther wiedertehrend gurud- farblos wie gubor, nicht einmal die Beide erfannt. Es mar der fo ungetreten ift in ben Rreis ber Lebenben, Stimme berftartte fich. Der Sprung menichlich behandelte Junge und fein

"Bobin benn?" rief ich ben Bei-

"Un Bord ju meinem neuen Brin-

,Bas, willft Du wieder gur Gee?" Jamobi! Jamobi!" ichrie nun ber Mite gurud, ba bie Entfernung gu groß legten Sahrt. Er hat icon brei Gahr- tonnte es benn gu biefem Meuferften geworden mar, um bie ichmadere ten gemacht. Die erfte auf einer Smale, tommen?" nahm ich nach einer Beile Stimme bes Jungen berftanblich ju machen. "Gen Stürmann is ja nich wie be annber und en ichenneres Berfien, gifft bat ja boch nich up be

Damit wintten mir die Beiden gu boch bald jum Casittendienst genom- Butherich durchaus feinen Anlag ge- und verschwanden mit ihre Jolle im iprocen murben. Unter der Berfichemen, benn er war anstelliger als ber geben. Das einzige Berfeben, bas ber Schatten eines ber aufgetatelten rung, hiervon Riemand etwas mitgu-

3m Anfang mar ich betroffen. 3est Licht verlangt, fo bleibt mir gleichfalls nichts übrig, als die alte Betroleum-"Ja, er ift auch verurtheilt worden. Alles. Der fleine Schiffsjunge aber, und lieft:

Die Weinspende.

Sumoreste pon M. Erinius.

man bober fiellen foll: die Macht ber legen zu einem anftandigen Fruhichop- borguglichen Leiftungen als Colobla- fie unter folchen Umftanden mit Bier muh. Er verstummte. man höher stellen soll: die Macht der legen zu einem anständigen Frühlichop- vorzüglichen Leistungen als Solobla- sie unter solchen Umständen mit Bier Ausseher: "O ja, zum Beispiel Da wandte ich mich an den Jungen, Kunst, Hunderttausende für das Schick- ben einzuladen. Dieser Frühlichoppen ser, Das ist doch sehr anständig! vorlieb nehmen wollten. Als Alle sic Ountelarrest, und die Schlimmsten Da wandte ich mich an ben Jungen, seine, Batte aber bereits die Mittagszeit über- Richt mahr? Aber in bem Faß mut- bamit einverstanden erflart hatten, er- triegen ba weiter nichts zu effen, als

Erholungsbummel in ber Umgegend 3d machte nach bem Ablauf jener bes Stadtchens zu machen.

wiefen; "ba ift er felbft, und nun mag barauf los, wohin er traf, immerfort. und Tangrefte, bei manden liegen bie ber Wirth, "ba fallt mir aber ein, daß uns noch genug übrig!" er Ihnen ergablen, wie bas fo mit ihm Und ich lag auf bem Boben und bas Rabte und die Rippen blos. Meine wir mit Diefem 'mal wieder etwas aus-

"Das ftimmt," fagte Reimann, "ein

fdweren Tagen des Rampfes und fullen und den Begleitbrief fertig gu losgeben!"

Wenige Minuten bor Abgang bes Buges nach R. tam an bemfelben Rachmittag eine Drofde am Bahnhof borgefahren, welcher unfere Mufiter und ber Weinwirth entfliegen. Der Ruticher half bem Bepadtrager ein großes Gag bom Bod beben, welches, wie er fagte, etwas auslaufe. "Schabe um ben Bein," meinte er noch, "na es wird wohl noch berquellen."

Das gag murbe als Paffagiergut aufgegeben, die Fahrfarten nach R. einem in ber Rabe gelegenen Billenort gneugen, als wie bat, Geemann to Mufitus Reinhold. Dierauf begab fic nach R. wieder angetreten, da bie Rapelle, der unfere Mufiter angebatte ber Steuermann einen Dag auf an den Steuermann, daß ber Raffee ber eingeschloffenen Stube und ichreibe horten, noch ein Rongert jum Beften eines mobithatigen Zwedes abzuhalten

> geladen babe. Erftaunt überzeugt fich in ein dreifaches Soch ein. Rheinhold bon der Richtigfeit ber

"Geehrter Berr! gegangen fein tonne, fügte der Bater einen Stelle entlauft, tann er fie an mente anguboren. 3ch bin ftets boch-

Dochachtungsvoll zeichnet

Ernft Brauner."

"Lag bas gut fein, liebes Mannel." fagte bie bergutommenbe Frau Rein-"Bleibt nur noch ein Weilden, ich bolb, welche über bas gange Geficht in bie "Beinfpende" eingeweiht waren, Der Junge bob ben Ropf und blidte ichiffhafen, um Die auftommenden fpende noch einen Brauneberger!" lachte, "ich werde ichon bafur forgen, mußten fich diefe Groblichfeit zu deuten, Schiffe gu befichtigen. Gold ein An- meinte ber jobiale Birth und langte und ba Du icon langft Dich einmal gumal Rollege Reimann wieberholt bie bei Deinen Rollegen haft abfinden mol-"Denten, herr, bei folden Schlagen Baffer ift gefraßig, und felbft bei "Das mare to etwas fur unferen len fur die Bertretungen, die fie mah- Reinhold den Inhalt des Faffes noch benten?" fagte er mit rubiger Reife find die Spuren einer Reinhold!" bemertte Schwarz, einer ber rend Deiner Krantheit übernommen auf Flaschen gezogen und diese bis auf Rein, bas geht nicht, bas jurudgelegten langen Gabrt beutlich brei Mufitanten, als fie auf bas Bohl batten, fo bietet fich jest die befte Bele- ben legten Tropfen felbft geleert babe. fagte ber Begleiter boffic, indem er gu- geht wirflich nicht. Denn feben Gie, an den riefigen Schiffsleibern gu erten- bes Birthes angestoßen und getrunten genheit, wenn Du Diefelben einmal einladen willft; wenn fie auch tüchtig Befannten nannte, ber ibn an mich ge- mir und ichlug mit beiben banden loren, an ben anderen bangen Roft "Das glaube ich gern," erwiderte barauf los trinfen follten, fo bleibt für

Reinhold mar vollftandig mit bem Blut rann nur fo über meine Augen. Erwartung blieb nicht unerfüllt. Da führen tonnten; 3hr wift boch daß er Borichlage feiner Chehalfte einverftan- auf die Baugefese im alten Rom ge-Und feine fdwielige Sand frich leicht 3d weinte und bat ibn und bie Un- war fein Schiff, Das nicht Spuren fich ftets freut, wenn er über feine Solo- ben und fagte, bag er biergu die Gin- macht, nach benen es ben Anichein bat. über bas glangende, geicheitelte Saar beren, aber Riemand half. Da bachte ber überftandenen Roth aufgewiesen Leiftungen gelobt wird und daß er dann ladung bereits für die nachfte Boche ich nur Gines: Rur teine Schlage batte. Un einzelnen war bie Farbe gern ben Roblen fpielt und Guch ein wurde ergeben laffen, weil fich ba ein freier Abend für Die Rapelle bote.

"Rein, Berge!" ermiberte Frau Reinbold, "erft muffen die Bafte ba fein!"

flüsterte: "Reinhold, geht's bald los? 3ch habe Durft!"

fogar nicht einmal mehr lachen mit feis ber Borfigende beim Seegericht felbft Ofen zu thun, und wenn es mich nach geld. Rurge Zeit, nachdem diefer das mehrere feiner Freunde bald Rorpers lampe recht hoch zu ichrauben. Das ift ichreibebrief. Reinhold offnet Diefen In einigen Mienen fand er, als gewieg-MIS einem eifrigen Befucher ber rief: "Reinhold, das ift Grageberger!"

Die Damen alle lachten. Reinhold gebaude in Rem Port umfaßt haben. Die Bruft des Alten arbeitete mach- bingu: "Da beißt es immer, es fehle der andern einfangen, und das ift die begludt darüber! Genehmigen Gie für wurde blag und roth und in feiner tig. Er aber zwang bas, mas ba in= an tuchtigem Rachwuchs bei unferer Sauptfache. Freiheit und Licht - biefen berrlichen, mir fo oft bereiteten Aufregung fagte er mit gedampfter nen auffteigen wollte, tapfer nieber, Sandelsmarine, wo aber foll ein Rad- Unfereiner ber jahraus jahrein gebeugt Genug meinen berbindlichften Dant Stimme: "3hr tonnt Gud darauf verftrich mit der Sand einigemale traftig muchs bie Freude bernehmen, wenn er uber feinem Schreibtifch fist, der weiß auszusprechen, und gestatten Sie mir, laffen, der Bein ift echt, er ift nur gu Die legten Sturme haben ichmeres berausbefommen hat, der weiß darum Gagden Bein ju ihrer Labung über- Glas und wiederholte: "Der Bein ift

"3d mag aber feinen Schlud mehr, der eine, den ich gethan, hat bollftanbig genügt, mich bon diefer edlen Sorte Tochter nicht geben. Gie batten eben "Das ift anftandig! Es giebt boch ju überzeugen," rief ein Anderer ber bei der Babl 3brer Eltern borfichtiger noch gute Menichen in ber Welt, Die Gafte. "Reinhold, mache ben Spund fein follen, junger Mann!" In einer vielbesuchten Beinftube des Reinhold, nachdem er den Brief wieund alle Berficherungen, daß der Bein der Bahl meiner Schwiegereltern nach-

Reinhold mar in größter Berlegen-"Rofa! tomme doch 'mal berein, beit. Bas thun? Rach genommener Der bis jest, ben Ropf leigt gefent, Die im Drama erdichteten Leiden er- ichritten und Reimann, ber Gine diefes fen doch mindeftens hundert Liter Wein ichien bald darauf aus bem nebenan mas die Tochter bom Direttor gefocht liegen, ober die Runft diefer hundert- bergnugten Rleeblattes, forderte nun- fteden, wo wollen wir nur die Gla- befindlichen Reftaurant ein Bieraus- haben!"

geber mit einem Gag "echt Rulmbacher", mas mit lautem Balloh begrußt murbe und mas fich nun bie Bafte mobiichmeden liegen.

Erft nach Mitternacht trennte man fic, jeboch batte Reinhold noch beim Abidiebnehmen mande Stidelei über feinen gu jungen Wein gu boren betommen, mas ibn jeboch burchaus nicht alterirte, benn außer bem Jag Bein auch noch ein Gag Bier gu fpenben, mar nach feiner Unficht boch mehr wie nobel.

Auffallender Beife mar Reinhold in ben nachften Wochen bas luftigfte Ditglied ber Rapelle, mas allen feinen Rollegen auffiel, Die fich biefe Groblichfeit nicht erflaren fonnten. Gin altes Sprichmort aber fagt: "Cauer macht luftig!" Und fo mar es auch bier ber Fall. Die Rollegen Reinhold's, welche Berficherung abgegeben hatte, baß

Riefengebaude im alten Rom. Bie ber "Architecture and Builbing"

mittheilt, bat Brof. Lanciani einig

mertwürdige Entbedungen in Begug als ob die übermäßig boben Bebaube, Die man jest gewöhnlich als ausichließlich ameritanifden Uriprunge anfiebt, in Rom febr mobl befannt maren. Gie gaben Unlag gu einschräntenden Be-Durchriffen, noch in derfelben flüchtigen "3ch habe eine 3der," fuhr der Beife feftgemacht, wie fie auf See Wirth weiter fort, "ich nehme ein an- Wohnung des Musitus Reinhold war den, die ihnen heute entgegen gehalten gens von mir zu erwarten. 3ch aber "Bas weiter geschah?" Erft mahrend bes Rampsens mit dem schwe- ftandiges Fagden, fulle baffelbe mit bas große Zimmer festlich bergerichtet. werden, namlich der Feuersgefahr, ber befand mich in graufamer Berlegen- schwamm ich so aus Gewohnheit bin- ren Sturm gesichert worden waren. Baffer, gieße ein paar Liter Weinessig Auf langen Tafeln befanden fich Tel- Gefahr ber allzugroßen Inauspruchbingu und ein paar Bande voll Buder. ler und Schuffeln mit allerhand feinen nahme ber Baumaterialien, wegen ber allgemeinen Rlagen über berbunfelte Blatter gegangen, bes Inhalts, bag ichwimmft, werben fie Dich wieder an worben war. Gines diefer Schiffe nehmen bas fag mit, geben es bort als glafer bon allen moglichen Formatio- Strafen u. f. w. Prof. Lanciani bat Frachtgut bei ber Bahn auf und ich nen. In der Ede bes 3immers aber 3. B. bei ben romifden Gefchichtsichreibern baufige Anfpielungen auf die riemannes auf hober Gee über Bord ge- los, und ba ließ ich ab vom Schwim- Lage bor Anter fo recht aus wie ein bagu, ich wette, ber Rerl fauft bas Gag von ansehnlicher Große aufgestellt. fige Bobe ber Miethsbaufer von Rom iprungen, um feinem Leben und feiner men und that den Mund auf, fo weit Athlet, dem Arme und Beine entzwei allein aus, denn mit feinem Gefchmad Reinhold mufterte mit feiner Frau gum gefunden; boch icheinen vor der Beit bes Augustus noch feine bestimmten bement. Bohlgefällig blingelte er burch ichrantenben Gefege beftanden gu baben. ichreckte Steuermann war dem Kleinen der Steuermann neben mir und der am hellen Mittag war. Es schien, Die goldene Brille und indem er seiner Butten beite goldene Brille und indem er seiner Butten beite so der Bauten batte so den, den er zuerft in den Tod ich mich wehrte und bat, mich zu lassen, alle in tiesem Britte war beite goldene Brille und indem er seiner Butten beite Gattineten beite Brille und indem er seiner Butten beiten Brille und indem er seiner Bauten beite so die Oobe neuer Bauten Britte war beiten bei golden beiten beiten bei golden. Lachen beiten Schlafe, wie um auszuruben nach ben jum Mittagstifch geben, bas Gag gu Cache bortrefflich gemacht, nun tann es feste, ohne Die Dobe ber Dinterfronten oder hintergebaude ju beichranten. Es ift jedoch befannt, daß fich die Diethsbaufer an der Sinterfront oft um meb-Rurge Zeit hierauf ftellten fich nun rere Stodwerte bober als an ber Bor-Die eingeladenen Freunde mit ihren berfront erhoben, fodag eine Reihe bon Grauen ein und alsbald mar jeder Miethebaufern in Rom, bon einer fer-Blat im Zimmer befest. Mit Unge- nen bobe, 3. B. von dem Dache eines buld fah Reinhold dem Augenblide Tempels mit weiter Ausficht gefeben, entgegen, wo er feine Gafte willtom- ben Anblid einer Terraffe barbot. Am men beigen tonnte, als ihm ploplich bochften maren bie Bebaudetheile an ber ber Anfang hierzu erleichtert murbe, hinteren Grundftudegrenge, bann bie indem fein Freund Meier ihm leife gu- übrigen Theile bes Daufes ftodwertweife abfteigend bis jur Borberfront. Das Gefes bes Muguftus fand Unmen-Reinhold begab fich flugs an feinen bung auf neue Gebaube, mabrent ba-Blat, berneigte fich, indem er zugleich mals wie jest überall Rudficht auf bemit Beinbergen — geloft und fort lichem Tone franch und in feiers reits bestebende Bauten genommen ging's. In einer halben Stunde mar ber Ort erreicht, das Jag wurde als ides Freunde! Schon langst hatte der Strafenfront dieser romischen Bauber Ort erreicht, bas fag murbe als ich es mit meiner Frau mir vorgenom- ten betrug gewöhnlich 10 bis 12, mahgrachtgut sofort wieder nach A. aufge- men, Sie zu einem Glaschen Wein bei reud die hintergebaude 15 Stodwerke geben und ebenfo ein Schreiben an den mir einzuladen, aber lediglich die Wahl erreichten. Die unterften Stodwerte Das vierblätterige Aleeblatt in ein bortisges Weinjer ich er Beinforte war der Grund, weshalb dies bisher nicht ichon geschehen, denn lichen Folgen dieser Weinjenige bes Weinser ich en Geschmad ist verschies Zie geben, ift zu entuchmen, daß die ben und über benfelben lagt fich befannt- Raume um fo niedriger maren, je bober lich auch nicht ftreiten. Da glaubte ich fie über bem Erbboben lagen. 3a, bie theilen, murde Abends die Rudfahrt nun aus ber Berlegenheit gefommen gu Miether der oberen Stodwerte mobnten fein, als ich vergangene Woche burch ei- fogar in Raumen, in benen fie oft nicht nen mohlmollenden Gonner Diefes daß- einmal aufrecht fteben tounten. Daß den Wein erhielt, meldes eine vorzug- Die Stodwerte manchmal weniger als 5 liche Sorte enthalten foll. Mein erfter Guß boch maren, zeigen Die Ausgra-Gedante mar: biergu ladeft Du Deine bungen im Bompeji; dort murben in Freunde mit ihren Frauen ein (lebhaf- einem mabriceinlich bon armen Dietes Bravo bon allen Unimefenden), benn thern bewohnten Saufe ein Stodwert Am anderen Morgen beim Raffee- getheilte Freude ift doppelte Freude und pon 4 fuß und 3 3oll Sobe entbedt. trinten flingelte es bei dem Rufitus fo wollen wir benn nun zu toften begin- Es mar ein Wohnzimmer, benn in ihm Reinhold. Gin Rutider überbringt nen, mas mein hoher Gonner mir ge- murden alle Die Artitel gefunden, Die bemfelben einen Frachtbrief mit bem fpendet. Derfelbe lebe unbefannter Beife ju einem romifden haushalte gehörten: Bemerten, daß er ein Gaß Bein ab- boch!" Dit Begeifterung ftimmten Alle Betten, Geffel, Spiegel, Ramme, Burften, aber auch Rochutenfilien und an-Freudeftrahlend über feinen gelunge- bere Dinge, Die im Berein mit den Beihn darum auch weiter nicht aus, um Bildung tehren," und den Jungen jo beim Berein mit den Geibn nicht zu beschämen. Als er aber da zu mighandeln, wie Sie es aus eigenem ich mich nach Barme sehne, so bleibt urbeffreitbaren und übergiebt dem Ruticher ein Trint- Die Tifchgefellicaft, bemertte aber, bag Beweis lieferten, daß das Zimmer bewohnt gewefen. Es ift ficher, daß die Bimmer verlaffen, ericeint auch der windungen bornahmen, die doch nur Miethehaufer von Rom an der Strafen-Brieftrager und bringt einen Gin- auf bas Getrant Bejug haben tonnten. front mindeftens 100 Gug und an ber hinterfront wenigstens 130 Guß boch ter Beintenner, einen Ausbrud, ber ibn maren. Bie viele Stodwerte biefe gang ftarr machte, als ploplich Reimann Miethshaufer batten, wird uns gwar nicht ausbrudlich mitgetheilt, aber ein umso befferer Matrose werden. Da dert Reichsmart gablen muffen. — Und ichautelt um diese Zeit ichon wieder Rongerte, welche die Stadtfapelle jeden "Rein, reiner Rierensteiner!" erwiderte menn die oberen Stockwerle nicht bober aber ging mit dem Jungen ein Mert- mit einem Blid, der deutlich genug draugen auf den weiten Baffern, die Donnerftag giebt und welcher Sie als ein Anderer. "Um himmelswillen, das als bas in dem bompejianischen Saufe aber ging mit dem Jungen ein Bieber berrieth, wie fehr er befürchte, daß mit die Dichter die Wirdlied foit Jahren angehoren, berei- ift reines Teufelszeug, ich trinte teinen waren, fo mogen die romifchen Miethsüber ihn. Er fing an zu gittern, warf dieser Erfahrung seinem Sohne für nen, fernen, warmen, sonnigen Ufern tet es mir immer ein besonderes Ber- Tropfen mehr, mir gieht es alles gusam- haufer leicht ebenso viele oder mehr Stodweree als bie modernen Bureau-

Guter Wille.

Rommenzienrath (gu bem Bewerber um die Band feiner Tochter): "Gie über seinen grauen Bollbart und fuhr eine folche Behandlung ristirt? ... " ja wohl taum mehr, was in diesen bei- als Zeichen meiner ganz besonderen jung, schlecht ift er aber teineswegs." bestellenden Bermogen? Hat ben Worten fiedt. Aber wer das erft Anerfennung, Ihnen das beifolgende Dabei toftete er mit vollem Juge ein Ihnen denn 3br Derr Bater nichts binterlaffen?'

Bewerber: "Leider nein."

Rommerzienrath: "Ja, dann thut es mir leib, aber ich fann 3bnen meine

Frember (ber ein Buchthaus befich-